



STADT WIESLOCH

FB 5 / FG 5.3 / Technische Dienste
5.3 / Herr Singler
Tel.: 84-270

Vorlage Nr.	111/2021
-------------	----------

Aktenzeichen:	580.45
---------------	--------

<input type="checkbox"/>	Tagesordnungspunkt:
--------------------------	----------------------------

	Modellprojekt Stadtwingertanlage: Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel
--	--

Beratungsfolge:

Gemeinderat

30.06.2021	öffentlich
-------------------	-------------------

Vorangegangene Beratungen:

Vorschlag der Verwaltung:

Der Gemeinderat stimmt einer Teilnahme an dem mit Bundesmitteln in Höhe von 90 v.H. geförderten Modellprojekt zur Anpassung der Stadtwingertanlage an den Klimawandel zu.

Bürgerinformation/Bürgerbeteiligung:

<input checked="" type="checkbox"/> Ja

In Form von:

<input checked="" type="checkbox"/> Presseveröffentlichung
--

<input checked="" type="checkbox"/> Ausführliche Informationen auf der Internetseite (Pläne/Hintergrundwissen etc.)

<input type="checkbox"/> Information an Anwohner/Anwohnerinnen bzw. Betroffenen

<input type="checkbox"/> Info-Veranstaltung

<input type="checkbox"/> Bürgerbeteiligung durch:

<input type="checkbox"/> Nein

Begründung:

INSEK-Maßnahme:

<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
--

Finanzierung: In der mittelfristigen Finanzplanung der Stadt Wiesloch sind für die Jahre 2020 – 2022 insgesamt 790.000 Euro an Aufwendungen und 700.000 Euro an Zuschüssen eingeplant.

Begründung:

Im Juli 2020 hat sich die Stadt Wiesloch um eine Teilnahme am Bundesprogramm zur Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel beworben und die Sanierung und Klimaanpassung der Stadtwingertanlage als Projektbeitrag eingereicht.

Im November 2020 wurde die Stadt darüber informiert, dass im Bundeshaushalt der Jahre 2021 – 2023 insgesamt 699.759 Euro für das Modellprojekt Stadtwingertanlage bereitgestellt wurden und die Maßnahme in das Förderprogramm des Bundes aufgenommen wurde.

Im Ausschuss für Technik und Umwelt vom Dezember 2020 wurde das Sanierungskonzept mit einer Gesamtinvestition in Höhe von 770.000 Euro ausführlich vorgestellt.

Die Verwaltung hat die vom Zuschussgeber angeforderte ausführliche Projektskizze zum 28.02.2021 eingereicht. Als nächstes sind die Koordinierungsgespräche mit dem Baureferat des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung vorgesehen, die noch vor der Sommerpause stattfinden sollen. Bei diesem Termin werden die eingereichten Unterlagen bezüglich Baukosten, Finanzierung, Bauzeiten und technischen Ausführungen noch einmal verifiziert und abgeglichen. Erst danach kann der finale Zuschussantrag mit den geforderten Unterlagen gestellt werden. Vor einer Bewilligung darf mit einer Sanierung, bzw. mit einem Umbau nicht begonnen werden.

Zu den geforderten Unterlagen gehört ein Gemeinderatsbeschluss zur beabsichtigten Durchführung der Maßnahme und ein Nachweis über die gesicherte Finanzierung.

Sachbearbeitende Fachgruppe:	5.3	Handzeichen:		Datum:	17.06.2021
Mitzeichnung durch FB:	5	Handzeichen:	gez. HS	Datum:	17.06.2021
Zustimmung Gleichstellungsstelle:		Handzeichen:		Datum:	18.06.2021
Zustimmung BM:		Handzeichen:		Datum:	
Zustimmung OB:		Handzeichen:		Datum:	18.06.21